



Gemeinde Waidhofen a.d. Thaya-Land

Kindergartenstraße 5,
3830 Waidhofen a.d. Thaya

E-Mail: gemeinde@waidhofen-land.at, Telefon/Fax: 02842/52337
Internet: www.waidhofen-land.at



Verhandlungsschrift

über die Sitzung des
Gemeinderates

am Montag, den 17.06.2013, im Amtshaus Waidhofen/Thaya-Land.

Die Einladung erfolgte am 06.06.2013 durch Einzelladung.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister: Ing. Christian Drucker
geschäftsf.Gemeinderat: Leopold Koller
geschäftsf.Gemeinderat: Johann Bogg
geschäftsf.Gemeinderat Ing. Gerhard Dangl

Gemeinderat: Fasching Franz	Gemeinderat: Erich Vogler
Gemeinderat: Ing. Johann Weichselbraun	Gemeinderat: Rudolf Flicker
Gemeinderat: Franz Sauer ab 20.10 Uhr	Gemeinderat: Stefan Mayer
Gemeinderat: Kurt Schimek	Gemeinderat: Datler Dietmar
Gemeinderat: Friedrich Strohmayer	

Außerdem anwesend war:

Sekr.: Ingrid Zlabinger

Entschuldigt abwesend war:

Martin Danzinger , Franz Mödlagl, Herbert Diesner, Johann Kasses, Franz Altschach, Bernhard Strohmayer

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Christian Drucker

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Protokoll der letzten Sitzung vom 22.03.2013
3. Annahme Förderungsvertrag Abwasserbeseitigungsanlage Siedlung Kainraths
4. Güterweg Edelprinz
5. Kostenübernahme Kindergartenplätze im Stadtkindergarten
6. Übereinkommen mit der Energieagentur der Regionen bezüglich Energiebeauftragten
7. Änderung der Wohnbauförderungs-Richtlinien
8. Mitteilungen des Bürgermeisters:
Rot-Kreuz-Sammlung durch professionelle Firma
Einladung Firma Husky – Betriebsbesichtigung (Lehrlingswerkstatt)

Pkt. 1.: Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit

Bgm. Ing. Christian Drucker begrüßt alle Gemeinderäte und stellt fest, dass der Gemeinderat beschlußfähig ist.

Pkt. 2: Protokoll der letzten Sitzung vom 22.03.2013

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 22.03.2013 werden keine Einwendungen erhoben.

Pkt. 3.: Annahme Förderungsvertrag Abwasserbeseitigungsanlage Siedlung Kainraths

Von der Österr. Kommunalkredit GmbH. wurde der Förderungsvertrag für die Abwasserbeseitigungsanlage Siedlung Kainraths (BA 14) vorgelegt. Die förderbaren Investitionskosten betragen € 210.000, Förderzusage: € 53.532,- in Form von Investitionszuschüssen. Da sind 25,49 %.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, den Fördervertrag zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 4.: Güterweg Edelprinz

In Edelprinz besteht der Wunsch an der Katastralgemeindegrenze zu Heinreichs einen neuen Feldweg mit einer Länge von rund 590 lfm anzulegen.

Es wurden folgende Angebote eingeholt:

Polt, Vitis	21.163,20	100,00%
Litschauer, Arnolz	22.164,00	104,73%
Neuwirth, Waidhofen	23.982,00	113,32%
Brinnich, Hollenbach	25.296,00	119,53%

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, mit schriftlicher Zustimmung der Grundeigentümer und Erklärung den Weg ins öffentliche Gut abzutreten, die Arbeiten an den Bestbieter, die Fa. Polt, Vitis, zum Preis von € 21.163,20, zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 5.: Kostenübernahme Kindergartenplätze im Stadtkindergarten

Derzeit sind 45 Kinder für den Kindergartenbesuch ab Herbst 2013 bzw. im Laufe des nächsten Kindergartenjahres angemeldet. Das ist die absolut maximale Zahl an Kindern, die aufgenommen werden dürfen. Derzeit besuchen 3 Kinder unserer Gemeinde (seit April bzw. Mai 2013) den Kindergarten der Stadtgemeinde Waidhofen a.d. Thaya. Die Kosten dafür betragen € 130,- je Kind und Monat. Die Eltern haben den Wunsch, damit die Kinder den Kindergarten nicht wechseln müssen, dass die Kinder auch ab Herbst 2013 weiter im Stadtkindergarten bleiben können. Ausserdem gibt es eine Familie, die sich um einen Bauplatz in der Gemeinde bewerben will, wenn ihr Kind dafür schon ab heurigem Herbst unseren Kindergarten besuchen kann.

Dies wäre aber nicht möglich, wenn nicht Kinder in den Stadtkindergarten ausweichen würden.

Mit der Stadtgemeinde Waidhofen a.d. Thaya bzw. direkt mit Herrn Bgm. Strohmayer-Dangl wurden Gespräche geführt, unter welcher Kostenbeteiligung die Kinder weiter im Stadtkindergarten bleiben können. Im Zuge der Kooperation mit der Stadtgemeinde und unserer Zusage, dass Kinder unserer Gemeinde den Stadtkindergarten besuchen werden, konnte die Stadtgemeinde Waidhofen a.d. Thaya mit 70%igem Zuschuss des Landes NÖ. eine zusätzliche Gruppe im Kindergarten in der Kindergartenstraße errichten.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Kosten für jene Kinder, die jetzt schon den Stadtkindergarten besuchen und auch dort bleiben wollen, in Höhe von derzeit € 130,- je Kind und Monat zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 6.: Übereinkommen mit Energieagentur der Regionen bezüglich Energiebeauftragten

In jeder Gemeinde soll laut Vorgabe des NÖ. Energieeffizienzgesetzes ein Energiebeauftragter nominiert werden. Da es in unserer Gemeinde keinen Gemeinderat mit einschlägiger Ausbildung gibt und eine 5-tägige Ausbildung dafür notwendig wäre, wurde bei der Kleinregion der Antrag gestellt, gegen Bezahlung die Aufgaben dafür zu übernehmen. Alle möglichen örtlichen administrativen Aufgaben wie Energiebuchhaltung, etc. sollen durch die Gemeindekanzlei erledigt werden. In einer Sitzung der Kleinregion wurde vereinbart, dass dafür die Energieagentur der Regionen, dzt. mit Sitz bei der BH in Waidhofen a.d. Thaya, dafür bessere Voraussetzungen bieten würde.

Es wurde daher ein Antrag bei der Energieagentur der Regionen gestellt. Mit Frau Mag. Brandner-Weiß wurde darüber bereits gesprochen und die Gespräche verlaufen sehr positiv.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, mit der Energieagentur eine Vereinbarung mit einem Kostenrahmen über die Durchführung der Aufgaben eines Energiebeauftragten für die Gemeinde abzuschließen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 7.: Änderung der Wohnbauförderungs-Richtlinien

Im Punkt 3 der Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen zur Anschaffung von Solaranlagen, Biomasseheizkessel und Photovoltaikanlagen ist geregelt, dass Zuschusswerber ihren ordentlichen Wohnsitz in der Gemeinde haben bzw. begründen müssen.

Da mit dem Begriff „ordentlicher Wohnsitz“ auch ein weiterer Wohnsitz oder Nebenwohnsitz gemeint sein kann, wird von Bgm. Ing. Drucker vorgeschlagen, den Begriff „ordentlicher Wohnsitz“ auf „Hauptwohnsitz“ zu ändern. Ebenso sollen in der Überschrift die Elektro-Fahrräder bzw. Elektro-Scooter eingefügt werden.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Richtlinien entsprechend zu ändern.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 8.: Mitteilungen des Bürgermeisters:

a) Rot-Kreuz-Sammlung bzw. Werbeaktion

Es wird mitgeteilt, dass von der Bezirksstelle des Roten Kreuzes in der letzten Bürgermeisterkonferenz mitgeteilt wurde, dass an Stelle der bisherigen Haussammlungen bzw. Inkassos des jährlichen Mitgliedsbeitrages durch freiwillige Mitarbeiter im Laufe des heurigen Jahres durch eine professionelle Firma Mitarbeiter in Rot-Kreuz-Uniform um Mitgliedschaften mit einem jährlichen Abbuchungsauftrag werben.

b) Einladung Betriebsbesichtigung Fa. Husky

Herr Manfred Höfler von der Fa. Husky hat zu einer Betriebsbesichtigung eingeladen, bei der vor allem die Lehrlingsoffensive präsentiert werden soll. Eventuell im September an einem Mittwochnachmittag, 5 bis 10 Personen.

c) Essen auf Räder

Derzeit beziehen 10 Personen unserer Gemeinde vom NÖ. Landespflegeheim Essen auf Räder. Es war dafür der Nachkauf einer Garnitur Warmhaltegeschirr erforderlich.

Bgm. Ing. Drucker ersucht alle Gemeinderäte, bei Einladungen zu offiziellen Anlässen (Florianifeier, Volksfesteröffnung, Fronleichnam, etc.) diesen nach Möglichkeit nachzukommen, um unsere Gemeinde bei der Bevölkerung entsprechend zu repräsentieren.

Der Bürgermeister

Ing. Christian Drucker

This document was created with Win2PDF available at <http://www.win2pdf.com>.
The unregistered version of Win2PDF is for evaluation or non-commercial use only.
This page will not be added after purchasing Win2PDF.